

## 4. Bibliographie der Schriften

### **Die Wohnung GÖttes bey den Menschen Am I.H.Pfingst= Tage Anno 1698 in einer Predigt Uber das Evangelium Joh.XIV. 23-31. In der St.Georgen Kirche zu ...**

**Francke, August Hermann**

**Halle, 1701**

Die Wohnung GÖttes bey den Menschen. Gebet.

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

ersten Buchstaben von dieser Göttlichen Wahrheit euch vorstelle / und so zu reden / gleichsam die ersten Linien davon ziehe. Und weil dann unser heutiges Fest: Evangelium uns hierzu bequeme Gelegenheit an die Hand giebt / so soll dann vor: je: so einfältiglich erwogen werden.

## Die Wohnung Gottes tes bey den Menschen.

### Gebet.

**D**u ewiger / lebendiger  
und heiliger GOTT /  
der du Lust hast zu wohnen  
bey den Menschenkindern /  
und solches damit bezeuget /  
daß du deinen eingebornen  
Sohn in unser Fleisch ge-  
sandt /

sandt / und deinen heiligen  
 Geist in das Herz deiner  
 heiligen Apostel am Pfingst=  
 Tage so reichlich ausgegos=  
 sen hast ; thue dich auch zu  
 uns in dieser Stunde / nahe  
 dich zu uns mit deinen Gött=  
 lichen u. Himlischen Kräft=  
 ten / und sende deinen heili=  
 gen Geist aus der Höhe /  
 daß wir in dessen Liechte die  
 Herrlichkeit des Neuen Te=  
 staments in der gnadenrei=  
 chen Vereinigung unserer  
 Seelen mit dir mit erleuch=  
 teten Augen unsers Ver=  
 standnuß mögen erkennen /  
 und also zu deiner Hütte / zu  
 deic

Seinen Tempeln und Wohnungen zubereitet werden mögen / welches du thun wollest durch Iesum Christum / der uns solche Gnade durch sein Blut erworben hat / Amen! Amen!

### Abhandlung.

Wann wir dann nun / Gellebte in Christo / aus dem jeko verlesenen Evangelischen Text mit einander zuerwegen haben die Wohnung Gottes bey den Menschen / so ist dabey

I. Zusehen anff dem / der solche Wohnung machet /

Es